

# Lehrveranstaltung: Innovationen und Trends in der Nutztierhaltung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Innovationen und Trends in der Nutztierhaltung Animal Husbandry: Innovations and Trends
<b>Veranstaltungskürzel</b>	LV ??
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Mahlkow-Nerge, Katrin (katrin.mahlkow-nerge@haw-kiel.de) Prof. Dr. Hellmuth, Urban (urban.hellmuth@haw-kiel.de) Prof. Dr. Schulze, Holger (holger.schulze@haw-kiel.de) Prof. Dr. Krüger, Stefan (stefan.krueger@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Unregelmäßig
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden ... 1. definieren einen typischen landw. Betrieb mit einem Nutztierhaltungsschwerpunkt 2. beschreiben die innerbetrieblichen Prozesse für das Haltungssystem 3. identifizieren die Top-Kundenherausforderungen & -anforderungen für die einzelnen Prozessschritte (z.B. Management, Fütterung, Melken) innerhalb des Haltungssystems 4. identifizieren & evaluieren innovative Tierhaltungs- und Technologielösungen für die Top-Kundenanforderungen und leiten daraus Trends ab 5. organisieren selbstständig eine Tour auf der EuroTier, um Experten aus der Branche die Innovationen systematisch und kritisch zu präsentieren 6. präsentieren & diskutieren die Ergebnisse ihrer Analysen (oben genannte Punkte) in einem praxisorientierten Vortrag vor Experten
Die (max. 12) Studierenden ... - führen die Analysen selbstständig (unter Anleitung der Dozenten) in kleinen Arbeitsteams nach Tierhaltungsschwerpunkten durch (z. B. Milchviehhaltung, Schweinmast) - diskutieren die Ergebnisse ihrer Analyse konstruktiv innerhalb der Teams kooperieren mit den anderen Teams, um die Tour als gemeinsames Projekt vor den Praxispartnern kompetent und zielorientiert zu präsentieren
Die Studierenden haben die methodischen Ansätze für die Analysen (Kundensegments- und Innovationsanalysen etc.) verinnerlicht und können diese in ihrer zukünftigen Unternehmenspraxis professionell anwenden und weiter optimieren. Darüber hinaus können Sie die Konzepte auf andere Branchen und Problemstellungen übertragen werden.

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Top 3 Lernziele:  (1) Systematisch Anforderungen an das Nutztierhaltungssystem definieren (2) Identifikation & Evaluation innovativer Lösungen für das Haltungssystem (3) Innovative Lösungen (auf der EuroTier) präsentieren & diskutieren
<b>Literatur</b>	<a href="https://www.eurotier.com/de/">https://www.eurotier.com/de/</a>

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Projekt	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>LV ?? - Projektbezogene Arbeiten</b>	Prüfungsform: Projektbezogene Arbeiten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Ja
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	<p>Gemäß § 4 Abs. 2 PO müssen die Module des 1. + 2. Semesters bestanden sein und mindestens 30 Leistungspunkte aus dem 3. + 4. Semester zum Ende des 4. Semesters nachgewiesen sein.</p> <p>Für die Teilnahme sind ein großes Interesse am Thema und Erfahrungen in der Nutztierhaltung notwendig.</p> <p>Teilnahmebeschränkung (12), Teilnahme nach Anmeldung Die Veranstaltungen werden bei Bedarf auch per Videokonferenz (Online-Lehre) durchgeführt. Bei den Veranstaltungen wird immer ein Laptop, auf dem Microsoft Excel und Power Point installiert sind, benötigt.</p> <p>Die Veranstaltung wird im zweijährigen Rhythmus, entsprechend der EuroTier, durchgeführt.</p> <p>Falls die EuroTier nicht stattfinden sollte, wird eine virtuelle Tour durchgeführt.</p>